



Der Qualitätsanspruch

Das Zentrum für Physikalische Therapie und Ambulante Rehabilitation am Klinikum Emden realisiert hohe Ansprüche an seine räumliche und technische Ausstattung. Diese formalen Voraussetzungen werden ergänzt durch eine moderne und patientenfreundliche Konzeption sowie durch die hohe Qualifikation des gesamten Teams.

- Höchste therapeutische Qualität der verschiedenen Anwendungen
- Individuelle, abwechslungsreiche Ausrichtung, abgestimmt auf Einzelbedürfnisse
- Effektive Patientenbetreuung
- 40 m² großes Bewegungsbad
- Trainingsraum 80 m² mit modernsten computergestützten medizinischen Geräten zur Optimierung individueller Therapien
- Therapien auch in Kleingruppen
- Zulassung für Rehabilitationsmaßnahmen der Berufsgenossenschaften und privaten Krankenversicherungen
- Unmittelbare räumliche und konzeptionelle Anbindung an ärztliche Behandlung
- Übergangslose Therapiefortsetzung nach Entlassung aus dem stationären Aufenthalt
- Individuelles tägliches Therapiekonzept für die Stroke-Unit-Patienten (Schlaganfallstation)

Ihr/e Therapeut/in:

WA: www.juerjens.de

Leitung Stationäre Physikalische Therapie: Gesine Tiemann

E-Mail: g.tiemann@klinikum-emden.de

Leitung Ambulante Physikalische Therapie/ Rehabilitation:

Frank Bajen

E-Mail: f.bajen@klinikum-emden.de

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Thomas Büttner

Ärztliche Leitung

Erweiterte Ambulante Physiotherapie (EAP):

Dr. med. Bernhard Scherger

Sie haben Fragen?

Wir sind gerne für Sie da.

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 08:00 - 18:30 Uhr

Fr. 08:00 - 16:00 Uhr



KLINIKUM EMDEN
Hans-Susemihl-Krankenhaus
gemeinnützige GmbH

Zentrum für Physikalische Therapie und Ambulante Rehabilitation

Bolardusstraße 20
26721 Emden

Telefon: 0 49 21 / 98-15 69

Telefax: 0 49 21 / 98-25 13

E-Mail: physio@klinikum-emden.de

www.klinikum-emden.de



EIN UNTERNEHMEN DER STADT EMDEN



KLINIKUM EMDEN
Hans-Susemihl-Krankenhaus
gemeinnützige GmbH

Gesundheit und Bewegung



... rund um das Leben.

**Zentrum für Physikalische Therapie
und Ambulante Rehabilitation**

Ihre Gesundheit – unser Ziel

Die Zielsetzung unserer therapeutischen Maßnahmen ist es, durch frühzeitige Einleitung geeigneter Therapien schädigungsbedingte Störungen sowie drohende oder bereits vorhandene Beeinträchtigungen zu vermeiden, zu beseitigen, zu verbessern oder eine Verschlimmerung zu verhüten.

Für die stationären Patienten des Klinikums Emden gewährleistet die unmittelbare Anbindung an die medizinischen Abteilungen eine jeweils sehr individuell angepasste Therapie mit dem Vorteil schneller Reaktion auf einen veränderten Zustand. Die Mitarbeiter unserer Abteilung für Physikalische Therapie sind eingebunden in die Heilbehandlung.

Ambulante Patienten – *auch im Rahmen einer Weiterbehandlung nach der Entlassung* – profitieren von der großzügigen räumlichen und technischen Ausstattung unserer Abteilung. Für sie bietet die direkte Anbindung an das Klinikum darüber hinaus die Sicherheit, ärztliche Hilfe in unmittelbarer Nähe zu wissen.

Regelmäßige Schulungen und Weiterbildungen unserer Therapeuten und Mitarbeiter gewährleisten, dass neueste Erkenntnisse und Verfahren in die Therapien einbezogen werden können.



Wem können wir helfen?

Das Zentrum für Physikalische Therapie und Ambulante Rehabilitation am Klinikum Emden ist auf die Behandlung von Patienten mit folgenden Indikationen spezialisiert:

- Erkrankungen des Zentralen und Peripheren Nervensystems wie z. B. Schlaganfall, Multiple Sklerose, Morbus Parkinson
- Erkrankungen des Stütz und Bewegungssystems
- Funktionelle Störungen des Bewegungsapparates
- Zustand nach Unfall-, Gelenk- und Wiederherstellungschirurgie
- Operationen am Skelettsystem und der Bandscheiben
- Gelenk-, Weichteil- und Muskelerkrankungen (z. B. Bandscheibenvorfälle)
- Wirbelsäulenerkrankungen
- Amputationen
- Entzündliche, degenerative und rheumatische Erkrankungen
- Sportverletzungen
- Lungen- und Herzerkrankungen
- Erkrankungen im Kindesalter und Entwicklungsstörungen
- Gynäkologische Erkrankungen
- Psychische Erkrankungen wie z. B. Depressionen

Unsere therapeutischen Leistungen

- Physikalische und Sporttherapien nach Berufs-, Arbeits- und Sportunfällen
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage (Bobath, Vojta, PNF)
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik am Gerät
Medizinische Trainingstherapie
- McKenzie-Bandscheibentherapie
- Funktionelle Bewegungslehre nach Klein-Vogelbach
- Bewegungsbad
- Schlingentisch-Therapie
- Sportphysiotherapie
Betreuung von Leistungssportlern
- Ganganalyse und Gangschulung
- Elektrische Bewegungsschiene
- Elektrotherapie
- Ultraschall
- Klassische Massagen
- Bindegewebsmassagen
- Manuelle Lymphdrainage
- Thermootherapie: Eis, Heißluft, Fango
- Erweiterte Ambulante Physiotherapie (EAP)
- Ambulante Rehabilitation bei Asbestose
- Muskelaufbautraining als Reha-Nachsorge der Deutschen Rentenversicherung
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Prävention

